



Brandenburg, 03.12.2020

Laborinformation 17/2020
Quantitativer immunologischer Stuhltest (iFOBT): Reagenz-/Herstellerwechsel

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

da der bisherige Hersteller unseres Tests für die quantitative immunologische Bestimmung von Hämoglobin im Stuhl (iFOBT) diesen Test vom Markt nimmt, erfolgt ab sofort eine Umstellung des Testkits auf ein anderes Produkt, dass wir einer ausführlichen internen Testung unterzogen haben.

Leider ist es so, dass die Entnahmesysteme jeweils auf das entsprechende Testsystem abgestimmt sind. Wir müssen daher auch auf die Entnahmesysteme des neuen Herstellers Immundiagnostik umstellen, die wir Ihnen ab sofort mit einer Anleitung zur Probenentnahme zur Verfügung stellen. Dies erfolgt wie bisher kostenlos auf Anfrage.

Nach Probengewinnung sollten die Patienten möglichst innerhalb von 24 Stunden das Probenmaterial in der Praxis abgeben, zum anschließenden zeitnahen Transport in unser Labor.

Die bisherigen Stuhlentnahme-Röhrchen werden parallel zu den neu ausgegebenen Entnahmesystemen noch bis zum 15.01.2021 in unserem Labor bearbeitet. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nach diesem Stichtag ausschließlich nur noch die neuen Röhrchen bearbeitet werden können.

Der für dieses Testsystem ausgewiesene Grenzwert von 10 µg Hämoglobin/g Stuhl basiert auf den Daten der Studie von Gies et al. [1], die eine klinische Spezifität von 95,0 % und eine klinische Sensitivität von 27,3 % für fortgeschrittene Neoplasien (kolorektale Karzinome und große Adenome) ausweisen. Im organisierten Darmkrebscreening (= untersuchte repräsentative Auswahl gesammelter Stuhlproben) beträgt die erwartete Positivrate mit diesem Grenzwert 8,1 %.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen unter der Rufnummer 0 33 81-41 24 00 gern zur Verfügung.

[1] Gies A, Cuk K, Schrotz-King P, Brenner H. Direct Comparison of Diagnostic Performance of 9 Quantitative Fecal Immunochemical Tests for Colorectal Cancer Screening. *Gastroenterology*. 2018;154(1):93-104.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. O. Frey
FA für Laboratoriumsmedizin

Y. Schimpf
Klin. Chemiker